

Von der Idee zum Verein

Leitbild und Konzepterstellung

Damit ein Verein seine Tätigkeit aufnehmen kann, muss die Entwicklung von der Vereinsidee zur Gründung erfolgreich abgeschlossen sein. Man kann dies durchaus mit einer Unternehmensgründung vergleichen: Die beste Geschäftsidee nützt nichts, wenn es keinen guten „Business-Plan“ zur Umsetzung gibt.

Bringen Sie Ihre Vereinsidee auf den Punkt und prüfen Sie:

- Warum soll es den geplanten Verein geben?
- Welches Anliegen haben Sie?
- Was soll mit dem Verein erreicht werden?
- Welche Werte stehen hinter Idee und Verein?
- Lohnen sich Einsatz und Arbeit und warum tun Sie dies?
- Welche potentielle „Nachfrage“ gibt es nach der Idee/dem Verein?

Das Ergebnis der Entwicklung und Prüfung der Gründungsidee bildet im Idealfall ein klares Selbstverständnis des Vereins.

Aus der Praxis

Sportverein ist nicht gleich Sportverein

Es gibt unterschiedliche Richtungen und Ziele von Sportvereinen – z.B. Gesundheitsförderung oder Leistungssportförderung.

Je klarer die Ziele und Anliegen eines Vereins definiert sind, desto eher kann man sie erreichen. Je schwammiger der Vereinszweck ist, desto schwieriger wird es, Interessierte, Mitglieder und Partner zu finden.

Beispiel für die Formulierung eines Leitbildes:

Wir (der Verein „fit + gesund“) verstehen uns als ein Team, das sich ständig weiterbildet und entwickelt. Wir arbeiten zukunftsorientiert und garantieren für die beste Betreuung unserer Mitglieder. Der offene Umgang miteinander schafft eine freundliche und familiäre Atmosphäre. Wir bieten ein professionelles gesundheitsorientiertes Training für unsere Mitglieder, die Spaß an der Bewegung haben. Wir möchten, dass die Mitglieder unseres Vereins ihre Fitness erhöhen und ihre gesundheitlichen Ziele erreichen. Der Verein „fit + gesund“ und das gesamte Team stehen für Kompetenz im Sportbereich.

Ein Konzept als Basis für die Vereinsarbeit

Wenn die Vereinsidee klar und transparent entwickelt ist, kann der nächste Schritt, die Umsetzung der Idee in ein Konzept, gemacht werden. Dieses sollte beinhalten:

- Zentrale Anliegen, die „Botschaften“ des Vereins – Wer sind wir und was wollen wir
- Tätigkeitsbereiche und Leistungsfelder – Was wollen wir für wen tun
- Organisationsstruktur des Vereins – Wer ist wofür zuständig und verantwortlich
- Interne Abläufe – Wie ist der Verein organisiert, wie wird die Arbeit verteilt und wie kommunizieren wir miteinander
- Arbeitsprogramm – Welche Maßnahmen werden mit welchen Ressourcen in welchem Zeitraum umgesetzt
- Äußeres Erscheinungsbild – Welches Logo, welche Farben, welches Informationsmaterial machen unseren Verein unverwechselbar
- Art und Weise öffentlicher Positionierung – Wie erreichen wir mit Veranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit Unterstützung für unsere Ziele
- „Personalentwicklung“ – Wie kommen wir zu (neuen) Mitarbeitern bzw. Mitarbeiterinnen und Mitgliedern und wie werden diese für ihre Tätigkeit geschult, motiviert usw.
- Liste potentieller Kooperationspartner – Wer unterstützt unsere Ziele, mit wem möchten wir zur Umsetzung derselben zusammenarbeiten